

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 111

PDF erstellt am: **30.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Freitag, 13. Mai  
1938

Berne  
Vendredi, 13 mai  
1938

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 111

### Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelpunne 25 Rp. — Anzeigen-Regie: Publitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

### Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 111

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni o modelli 60411—60490.  
Gesellschaft für Industrie- & Handelsbeteiligungen A.-G. in Liq., Schaffhausen.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1938.  
Deutsch-schweizerische Wirtschaftsverhandlungen. Négociations économiques germano-suisse.  
Anerkannte Revisionsstellen für Kapitalreduktionen von Aktiengesellschaften (I. Nachtrag).  
Institutions de revision reconnues pour les cas de réduction du capital social de sociétés anonymes (1<sup>er</sup> Supplément). Uffici di revisione riconosciuti per la riduzione del capitale sociale di società anonime (1<sup>o</sup> Complemento).  
Geschäftliche Tätigkeit an der Schweizer Mustermeise Basel 1938.  
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Mit Bewilligung der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der allfällige Inhaber der vermissten Versicherungspolice, Policennummer A 3455, des Schweizer Lebensversicherungsverein in Basel, lautend auf die Versicherungssumme von Fr. 3000, fällig beim Tode des Versicherten, des Balthasar Trümpf, alt Zollbeamter, geb. am 26. August 1865, von Emmenda (Glarus), wohnhaft in Feuerthalen, spätestens aber fällig am 26. August 1950, errichtet am 29. Dezember 1888, oder wer sonst in der Lage ist, Auskunft über diese Versicherungspolice zu geben, aufgefordert, binnen Jahresfrist, vom Datum der erstmaligen Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, sich bei der Bezirksgerichtskanzlei Andelfingen zu melden, ansonst die Versicherungspolice als kraftlos erklärt würde. (W 208<sup>2</sup>)

Andelfingen, den 12. Mai 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen:  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Gustav Akeret.

Der unbekannte Inhaber der Titelmantel zu den 4 % Obligationen Anleihen der Schweiz. Bundesbahnen von 1912, Litt. A, Nrn. 009780/81, zu je Fr. 500.—, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 199<sup>2</sup>)

Bern, den 3. Mai 1938.

Richteramt Bern,  
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der Titelmantel zu den 3 1/2 % Obligationen Anleihen der Schweiz. Bundesbahnen von 1899/1902, Serie A, Nummern 034441—034445, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 200<sup>2</sup>)

Bern, den 3. Mai 1938.

Richteramt Bern,  
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst: Fr. 4000.—, Gültbrief, angegangen 1. Mai 1910, haftend auf den Liegenschaften der Gebr. Friedrich und Anton Bisang, Landwirte, Dorf, Nebikon.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird anmit aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist seit der ersten Publikation bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. Nebikon, den 6. Mai 1938. (W 196<sup>2</sup>)

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:  
Dr. A. Erni.

Par prononcé du 12 mai 1937, le Président du Tribunal civil du district de Cossonay, à la requête du Crédit Yverdonnois, agence de Cossonay, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du titre ci-après qui a disparu: n° 41952 du registre foncier. Cédule hypothécaire au porteur du 5 août 1925, du capital de 3000 fr. contre Louise Dubauloz, à Sullens.

En conséquence, le détenteur inconnu de ce titre est sommé de le produire au Greffe du Tribunal de Cossonay, dans un délai de 3 ans dès le 17 mai 1937. (W 182<sup>2</sup>)

Donné à Cossonay, le 12 mai 1937.

Le Président: Rosscl.  
Le Greffier: M. Bolens.

Le détenteur inconnu du corps des actions n°s 2728 et 2729 de la Banque Populaire de la Broye, à Payerne, de 200 fr. chacune, au porteur, est sommé de me les produire avant le 20 mai 1940, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 179<sup>2</sup>)

Payerne, le 12 mai 1937.

Le Président du Tribunal civil du district de Payerne:  
Schnetzler.

### Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. April 1938 wurde der Schuldbrief für Fr. 800.—, lautend auf Martin Fässler, Maschinenformer, auf der Leebern, Marthalen, zugunsten der A. G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer in Schaffhausen, datiert 7. Oktober 1929, nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 209)

Andelfingen, den 12. Mai 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes,  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Gustav Akeret.

Das Obergericht des eidg. Standes Zürich, IV. Kammer, hat nach erfolglosem Aufruf mit Beschluss vom 28. April 1938 den vermissten Schuldbrief zu Fr. 2200 ursprünglich, zugunsten des Inhabers, zu Lasten des Gottlieb Bosshart, geb. 1864, von Wädenswil, Küfer, in Wolfhausen-Bubikon, datiert vom 13. Juni 1917, mit mehreren Kapitalreduktionen, letztmals am 23. März 1925 auf Fr. 500 (gegenwärtiger Schuldner und Pfand Eigentümer: Simon Holdener, geb. 1884, Wagner und Mechaniker, in Wolfhausen-Bubikon; letztbekannte Gläubigerin: Erbhengemeinschaft des am 24. April 1932 verstorbenen Friedrich Jnd-Jnd, geb. 1854, von Schünis, wohnhaft gewesen in Bubikon; Grundprotokoll Bubikon Bd. 10, Seite 72), als kraftlos erklärt. Hinwil, den 12. Mai 1938. (W 210)

Im Namen des Bezirksgerichtes:  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenniger.

### Widerrufe — Révocations

Nachdem der im Schweizerischen Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt als vermisst aufgeführte Inhaberschuldbrief, d. d. 10. Oktober 1934, per Fr. 600, haftend im 3. Range auf Grundbuch Gränichen Nr. 599 des Adolf Lämpf, Fabrikant, in Gränichen, zum Vorschein gekommen ist, werden die diesbezüglichen Publikationen widerrufen. (W 207)

Aarau, den 11. Mai 1938.

Bezirksgericht.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1938. 10. Mai. Bank Guyerzeller Aktiengesellschaft (Banque Guyerzeller Société Anonyme) (Banca Guyerzeller Società Anonima), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1937, Seite 1881). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. April 1938 haben die Aktionäre eine Partialrevision ihrer Statuten beschlossen und dieselben gleichzeitig dem revidierten Obligationenrecht und Eidg. Bankengesetz angepasst. Die Firma lautet nun Bank Guyerzeller A.-G. (Banque Guyerzeller S. A.) (Banca Guyerzeller s. a.). Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Handelsbank-Geschäftes. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen beteiligen und ist berechtigt, Immobilien zu erwerben. Durch die weiteren Änderungen werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt. Die Prokura von Robert Weber ist erloschen.

10. Mai. In der Firma Karl Streicher, Fournierspezialitäten, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2509), sind die Prokuren von Emanuel Gutmann und Franz Engl erloschen. Die bisherige Kollektivprokura von Werner Guggisberg wird in eine Einzelprokura umgewandelt.

10. Mai. Schaeppi-Naef-Stiftung, in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1938, Seite 113). Die Unterschrift des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Dr. jur. Johann Gut ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und zugleich als Präsident gewählt Werner Gnepf-Graf, von Horgen, in Oberrieden. Er führt Kollektivunterschrift mit dem weiteren Stiftungsratsmitglied Fedor Stamm.

10. Mai. In der Immobilien-Genossenschaft Sonnenhalde, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1928, Seite 1177), sind die bisherigen Vorstandsmitglieder Adolf Bopp und Dr. Adolf Asper zurückgetreten. Deren Unterschriften sind erloschen. Als neue Vorstandsmitglieder sind gewählt worden Benno H. Saladin, von Zürich, in Zollikon, als Präsident und Hella Saladin-Lübeck, von Zürich, in Zollikon, als Protokollführerin. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich nun an der Gartenstrasse 6, in Zürich 2 (bei Firma «Benno E. H. Saladin»).

10. Mai. Kredit-Bank A.-G. (Banque de Crédit S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1935, Seite 2397) (mit Zweigniederlassung in Genf). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 29. April 1938 wurden neue Statuten festgelegt und dieselben gleichzeitig dem revidierten Obligationenrecht und dem eidgenössischen Bankengesetz angepasst. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen bzw. Ergänzungen: Die Gesellschaft bezweckt die Förderung von Handel, Industrie und Gewerbe durch Gewährung von Krediten aller Art. Sie ist zur Annahme von Geldern in den bank-

üblichen Formen und zum An- und Verkauf von Wertschriften berechtigt. Sie kann alle Geschäfte unternehmen, die im Rahmen ihres Geschäftszweckes liegen und Unternehmungen selbst gründen oder sich an solchen beteiligen. Auf das Fr. 750,000 betragende Aktienkapital, eingeteilt in 750 Namenaktien zu Fr. 1000 sind zurzeit Fr. 525,000 einbezahlt (70% auf jede Aktie). Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch Brief an die Adresse, die sie der Gesellschaft bekannt gegeben haben. Soweit durch das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorgeschrieben sind, erfolgen dieselben durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und die Art und Form der Zeichnung.

**Herrenbekleidung.** — 10. Mai. Die Firma **Max Stephani**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1934, Seite 378), Herstellung und Vertrieb moderner Herrenbekleidung nach Mass, hat ihren Sitz nach Küssnacht, Seestrasse 199 verlegt. Der Inhaber Max Stephani-Clément wohnt in Küssnacht.

**Restaurant.** — 10. Mai. Die Firma **Karl Fürst**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1929, Seite 790), hat den Sitz nach Dübendorf verlegt und verzweigt als Geschäftsnatur lediglich: Restaurantsbetrieb. Zum Zivillflugplatz. Der Inhaber wohnt in Dübendorf.

**Metzgerei.** — 10. Mai. Die Firma **Schumann-Gloor**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1934, Seite 3498), Metzgerei, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Schumann-Gloor & Sohn», in Winterthur 1.

**Fritz Schumann-Gloor** und **Fritz Schumann-Widmer**, beide von Winterthur, in Winterthur 1, haben unter der Firma **Schumann-Gloor & Sohn**, in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1938 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schumann-Gloor», in Winterthur 1. Die Firma erteilt Einzelprokura an Marie Schumann geb. Gloor, von und in Winterthur. Metzgerei. Neuwiesenstrasse 10.

10. Mai. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft «**Mercerie**» Schweizerische Engros-Einkaufsgesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1938, Seite 437), hat eine weitere Kollektivunterschrift erteilt an Louis Locffler, von und in Zürich. Er zeichnet mit je einem Mitgliede der Direktion zu zweien.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1938. 10. Mai. Auf Grund der Statuten vom 2. Dezember 1937 und 8. März 1938 besteht unter dem Namen **Verband Schweizerischer Hadernsortierwerke** (V. S. H.), mit Sitz in Bern, ein Verein, der die Hebung und Förderung der schweizerischen Hadernsortierindustrie im allgemeinen und seiner Mitglieder im besonderen, sowie die Wahrung ihrer Interessen gegenüber Behörden, Lieferanten und Kunden, und die Vermeidung ruinöser Einkaufs- und Verkaufspreise in der Schweiz bezweckt. Die Mittel des Verbandes werden gedeckt durch Erhebung einer Gebühr auf dem Wert der Clearing- und Kontingentzertifikate, über deren Höhe die Mitgliederversammlung beschliesst, und aus allfälligen Bussen. Soweit diese Einnahmen nicht ausreichen, werden die Mitgliedern für den Restbetrag prozentual nach der im 1. Semester 1934 beschäftigten Anzahl Arbeiter beitragspflichtig. Von neu eintretenden Mitgliedern kann eine von der Mitgliederversammlung jenen zu bestimmende Einkaufstaxe verlangt werden. Die Organe des Verbandes sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand, die Kontrollstelle und das Sekretariat. Der Vorstand besteht aus mindestens drei Mitgliedern und dem Sekretär, die alle Schweizerbürger sein müssen. Präsident des Vorstandes und Sekretär des Verbandes ist Dr. Ernst Ackermann, von Riniken (Aargau), in Bern. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind Oscar Levy, von und in Basel; Traugott Kaufmann, von Knüttwil, in Thörishaus (Gemeinde Laupen); und Hermann Daetwyler, von Oftringen, in Zofingen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Sekretär kollektiv mit einem der Vorstandsmitglieder. Vereinsdonizil bei Dr. E. Ackermann, Neugasse Nr. 24.

**Heil-, Nähr- und Genussmittel.** — 10. Mai. Der Verwaltungsrat der Firma **Haco Gesellschaft A. G.**, Fabrikation und direkten und indirekten Vertrieb von Heil-, Nähr- und Genussmitteln aller Art im In- und Auslande usw., mit Sitz in Gümligen (Gemeinde Muri b. Bern) (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1935, Seite 3135), hat in seiner Sitzung vom 26. April 1938 seinem Sekretär Emanuel George Sarasin, von und in Basel, Kollektivunterschrift erteilt. Er zeichnet mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

**Haushaltungsapparate.** — 10. Mai. Die Firma **Emma Lottenbach**, Vertrieb der «Nouvelles» Apparate (Haushaltungsapparate), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1938, Seite 186), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

10. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Ka-We-De**, Kunstseidenbahn und Wellenbad Dählhölzli-Bern A. G., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1934, Seite 3254), sind Emil Ott, Fritz Christen und Dr. Bruno Kaiser ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung des Fritz Christen ist erloschen. In der Generalversammlung vom 20. April 1938 wurde neu gewählt als Verwaltungsrat, ohne Zeichnungsberechtigung, Theodor Renfer, von Lengnau (Bern), in Bern.

#### Freiburg — Fribourg — Friborgo Bureau de Fribourg

1938. 10. mai. Léon Jacqz a cessé d'être président de la Caisse de Crédit Mutuel de Ponthaux et Niclet les Bois, société coopérative dont le siège est à Ponthaux (F. o. s. du c. du 26 avril 1934, n° 96, page 1111). Sa signature est radiée. A été élu président à sa place Louis Schrago, de et à Niclet les Bois (déjà inscrit comme membre). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

#### Bureau de Romont (district de la Glâne)

**Matériaux de construction, combustibles, etc.** — 3 mai. Le titulaire de la raison Edmond Blanc, avec siège à Villaz-St-Pierre, est Edmond Blanc, de et à Villaz-St-Pierre, qui succède à son père «E. Blanc» à la tête du commerce qu'exploitait ce dernier (F. o. s. du c. du 21 avril 1938, n° 92, page 888). Matériaux de construction, combustibles, achat et vente de produits nécessaires à l'agriculture, entreprise de transports, commerce de chevaux et de bestiaux.

**Entrepreneur.** — 6 mai. La raison **Rossier Léon**, entrepreneur, à Villaz-St-Pierre (F. o. s. du c. du 13 mars 1924, n° 61, page 417), est radiée pour cause de réduction de l'entreprise.

7 mai. Alphonse Bays n'est plus président de la Société de laiterie de Grangettes, société coopérative ayant son siège à Grangettes (F. o. s. du c.

du 19 mars 1936, n° 66, page 678). Sa signature est en conséquence radiée. Il est remplacé par Robert Python, de Grangettes, à Estévenens, qui détient dorénavant, de concert avec le secrétaire, la signature sociale collective engageant la société vis-à-vis des tiers.

#### Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Brültenbach

1938. 10. Mai. Der Verein unter dem Namen **Krankenkasse der Schweiz. Isolawerke in Breitenbach**, mit Sitz in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1937, Seite 267), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 5. Februar 1938 an Stelle des ausgetretenen Vizepräsidenten und Kassiers Oskar Häner zum nunmehrigen Vizepräsidenten und Kassier Bruno Rauber, Ottos, von und in Breitenbach, und an Stelle des ausgetretenen Aktuars Linus Hügli zum nunmehrigen Aktuar Adolf Kicher, von Nunningen, in Fehren, gewählt. Die Kollektivunterschriften der beiden Ausgetretenen sind erloschen. An Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen Präsidenten Albert Borer wurde in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. April 1938 zum nunmehrigen Präsidenten gewählt Otto Dobler, Gottlieb sel., von und in Zullwil. Die Kollektivunterschrift des Albert Borer ist erloschen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1938. 9. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Weder, Götz & Riedi, Strandbad Diepoldsau**, Betrieb eines Strandbades, in Diepoldsau (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1934, Seite 1901), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Riedi Rudolf» erloschen.

Der Inhaber der Firma **Riedi Rudolf**, Metzgerei und Wirtschaft, z. Löwen, in Widnau (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1923, Seite 1693), übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Weder, Götz & Riedi, Strandbad Diepoldsau». Als weitere Natur des Geschäftes wird gemeldet: Betrieb eines Strandbades in Diepoldsau.

**Käserei; Schweinemast.** — 9. Mai. Inhaber der Firma **Walter Haag**, in Schwarzenbach-Jonshwil, ist Walter Haag, von Göttinghofen bei Sulgen, in Schwarzenbach. Käserei und Schweinemast; Schwarzenbach.

9. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Raiffeisenkasse Ragaz**, mit Sitz in Bad Ragaz (S. H. A. B. Nr. 100 vom 30. April 1936, Seite 1055), hat in der Generalversammlung der Genossenschaft vom 1. Mai 1938 die Statuten revidiert und dabei die Firma abgeändert in **Darlehenskasse Bad Ragaz (System Raiffeisen)**. Der bisherige Vizepräsident Johann Mullis ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde neu gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Baptist Riederer, von und in Bad Ragaz. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

**Transporte, Spedition.** — 9. Mai. **Jacky, Maeder & Co.**, Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 257 vom 3. November 1937, Seite 2449). Die Kollektivprokuren Vincenz Pillemer und Fritz Gysin wurden in Einzelprokura umgewandelt.

**Manufakturwaren.** — 9. Mai. **W. & M. Anderes Aktien-gesellschaft St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1938, Seite 131). Max Anderes ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

**Gebrauchs- und Luxusgegenstände.** — 9. Mai. Die Firma **Meier-Heller**, Gebrauchs- und Luxusgegenstände, in Sankt Gallen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 13. Mai 1912, Seite 866), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

#### Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

**Primeurs.** — 1938. 10. mai. Le chef de la maison **Jean Bucher**, à Lausanne, est Jean Bucher, de Gurbrü (Berne), à Lausanne. Primeurs. Rue des Deux Marchés 13.

**Epicerie, primeurs, vins.** — 10. mai. La raison **Vve Anna Vuille**, à Lausanne, épicerie, primeurs et vins (F. o. s. du c. du 23 mars 1935), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Hoirs A. Vuille».

Anna née Thalmann, veuve de Arthur Vuille, dit Bille, de la Sagne (Neuchâtel) et Tramelan-dessus (Berne), Emile fils d'Arthur Vuille dit Bille, également de la Sagne (Neuchâtel) et Tramelan-dessus (Berne), les deux à Lausanne, et Yvonne, fille de Arthur Vuille, dit Bille, femme d'Henri Macheral, de Fribourg, à La-Chaux-de-Fonds, autorisée par son mari (act. 167 Ces.), ont constitué sous la raison sociale **Hoirs A. Vuille**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commence ce jour. La société a repris l'actif et le passif de la maison «Vve Anna Vuille». Epicerie, primeurs et vins. Avenue Monchoisi 12.

**Affaires immobilières.** — 10. mai. La société anonyme «La Maison Moderne», dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 septembre 1936), affaires immobilières, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 31 décembre 1937, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **La Maison Moderne, en liquidation**, par les soins des administrateurs en charge, lesquels ont été désignés en qualité de liquidateurs, et qui ont, Jaques Hort, président, la signature individuelle, et Alfred Menétrey et Georges Chuard, la signature collective à deux.

10 mai. Les bureaux de la **Société immobilière Le Bolet**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 septembre 1929), sont transférés en l'Etude E. & R. Krayenbühl, notaires, St-Laurent 20.

10 mai. Les bureaux de la **Société immobilière La Morille**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 septembre 1929), sont transférés en l'Etude E. & R. Krayenbühl, notaires, St-Laurent 20.

**Appareils chirurgicaux.** — 10 mai. **Pro Chirurgica S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne, fabrication et vente d'appareils chirurgicaux (F. o. s. du c. du 6 juillet 1937). L'assemblée générale du 5 mai 1938 a désigné un second administrateur en la personne de Robert Vulliens, de Boulens et St-Cierges, à Lausanne. Il est désigné administrateur-délégué, avec signature sociale individuelle. L'administrateur déjà inscrit est Hans Muller, à Lausanne. Le président est Robert Vulliens. L'administrateur Hans Muller ayant statutairement la signature collective, ses pouvoirs sont dès lors momentanément suspendus. Bureaux: rue Langalerie 1bis; chez Robert Vulliens.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**  
**Bureau de Neuchâtel**

**Vins.** — 1938, 10 mai. Dans son assemblée générale du 26 avril 1938, Wavre Société Anonyme, société ayant son siège à Neuchâtel, commerce de vins (F. o. s. du c. du 29 avril 1908, n° 108, page 764, et 14 janvier 1932, n° 10, page 106), a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est en conséquence radiée.

**Genf — Genève — Ginevra**

**Buanderie et bains.** — 1938, 9 mai. La raison Louis-A. Dumont, exploitation d'une buanderie et bains, à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1933, page 391), est radiée suite de remise d'exploitation.

**Pension.** — 9 mai. La maison Jeanne Peter, exploitation d'une pension, à Genève (F. o. s. du c. du 19 décembre 1934, page 3503), n'étant plus soumise à l'inscription (art. 54 de l'Ordonnance sur le registre du commerce) est radiée sur demande.

**Banque privée.** — 9 mai. Achard et Cie., gestion de fortunes, ordre de bourse et négociations de valeurs non cotées, société en commandite à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1937, page 505). Le genre d'affaires de la maison est banque privée.

**Chauffages centraux, etc.** — 9 mai. Modeste dit Dominique Garbani, de Gresso (Tessin), domicilié à Carouge, et Félix-Joseph Piovano, de nationalité italienne, domicilié à Genève, ce dernier séparé de biens d'Esther, née Cattaneo, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale: M. Garbani et F. Piovano, une société en nom collectif qui a commencé le 25 avril 1938. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Entreprise de chauffages centraux, de fumisterie et sanitaire. Rue St. Joseph 34.

9 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 6 mai 1938, la Société Immobilière Chemin Gaberel 14, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 8 juillet 1935, page 1757), a pris acte du décès d'Otto-Henri Lüscher, unique administrateur de la société, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Elle a désigné pour le remplacer comme seul administrateur, avec signature sociale, Lucien Rochat, du Lieu et l'Abbaye (Vaud) et de Genève, à Genève. Adresse actuelle de la société: Chemin Gaberel 14, chez Mme Sidler-Lüscher.

**Entreprise de bâtiments, etc.** — 9 mai. La société anonyme dite Joseph Rubin, Société Anonyme, établie à Genève (F. o. s. du c. du 6 août 1930, page 1658), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 7 mai 1938, modifié ses statuts en ce sens que la société sera dorénavant engagée par la signature d'un administrateur. Le conseil d'administration a été porté à 2 membres qui sont: Marcel Rubin, de Genève, actuellement à La Belotte (Cologny), président, et Alfred Rubin, de et à Genève, secrétaire (tous deux inscrits jusqu'ici comme fondateurs de pouvoir) et qui engageront dorénavant la société par leur signature individuelle. Joseph Rubin, administrateur décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. En outre, la procuration collective conférée à Sophie-Charlotte Rubin, née Raymondou, est éteinte.

9 mai. Société Immobilière du Quai Wilson, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1931, page 109). Le conseil d'administration est actuellement composé de Dr. Paul Stein, de et à Bâle, président, et Dr. Hermann Renfer, de Longeau (Berne), à Bâle, secrétaire, lesquels signent collectivement. L'administrateur Lucien Thévenoz, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Mont-Blanc 11 (régie Perret et Thévenoz).

9 mai. Société Immobilière du Quai Wilson Parc, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1931, page 109). Le conseil d'administration est actuellement composé de Dr. Paul Stein, de et à Bâle, président, et Dr. Hermann Renfer, de Longeau (Berne), à Bâle, secrétaire, lesquels signent collectivement. L'administrateur Lucien Thévenoz, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Mont-Blanc 11 (régie Perret et Thévenoz).

9 mai. Fonds de Prévoyance de la Société Anonyme de la Clinique Générale de Genève, fondation ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 janvier 1936, page 113). Le comité de direction est actuellement composé de: Jean Lombard (inscrit), nommé président; René Gampert, de Genève, à Vandoeuvres, secrétaire, et Louis Dierauer, de Chêne-Bougeries et Saint-Gall, à Genève, trésorier, avec signature collective à deux. Les précédents membres du comité de direction Albert Schlaeppli, décédé, et Dr. Georges Patry, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

**Chocolats, etc.** — 9 mai. La société en nom collectif Limacher et Meier, commerce de chocolats, spécialement de chocolats-liqueurs, à Carouge (F. o. s. du c. du 13 août 1931, page 1768), est radiée d'office avec l'autorisation de l'Autorité de surveillance, conformément à l'article 68, alinéa 3, de l'Ordonnance sur le registre du commerce.

Edition de l'« Almanach Jean Calvin ». — 9 mai. Marguerite-E. Bienz, édition de l'« Almanach Jean Calvin », à Genève (F. o. s. du c. du 11 novembre 1931, page 2404). Par jugement du 18 mars 1938, le Tribunal de Première Instance de Genève, a déclaré en état de faillite la succession insolvable de la titulaire. La raison est radiée d'office.

**Eldg. Amt für geistiges Eigentum**

**Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale**

**Liste der Muster und Modelle**  
**Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli**

Zweite Hälfte April 1938

Deuxième quinzaine d'avril 1938 — Seconda quindicina d'aprile 1938

**I. Abteilung — I<sup>re</sup> Partie — I<sup>a</sup> Parte**

**Hinterlegungen — Dépôts — Depositi**

60411—60490

Nr. 60411. 5. April 1938, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklamebild. — Thonet-Möbel A.-G., Basel (Schweiz).  
Nr. 60412. 11. April 1938, 18 Uhr. — Versiegelt. — 7 Muster. — Schutzstreifen gegen unerlaubtes Öffnen der Pakete und Briefsachen. — Johann Severin Schönenberger, Lutzenberg (Schweiz).  
Nr. 60413. 13. April 1938, 20 Uhr. — Versiegelt. — 13 Modelle. — Möbel. — Möbelfabrik J. H. Läubli A. G., Sarnen (Schweiz).

Nr. 60414. 19. April 1938, 9 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Armbrustpfeile. — Joachim Lusti, Maschinenmeister, Degersheim (Schweiz).  
Nr. 60415. 19. April 1938, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Notsitzlehne. — Ernst Jakob-Scharpf, Basel (Schweiz).  
Nr. 60416. 19. April 1938, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Chirurgische Klemme. — M. Schaerer A. G., Spezialfabrik für Krankenhaus-Einrichtungen, Bern-Wabern (Schweiz); Rechtsnachfolgerin des Urhebers Dr. med. O. Hirschberg, Visp.  
Nr. 60417. 19. April 1938, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zierpflanzen-Gieskanne. — P. & W. Blattmann, Metallwarenfabrik, Wädenswil (Schweiz).  
Nr. 60418. 20. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schuh-schaft. — Gottfr. Wyler, Schuhhandlung, Thun (Schweiz).  
Nr. 60419. 20. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schuh-schaft. — Gottfr. Wyler, Schuhhandlung, Thun (Schweiz).  
Nr. 60420. 20. April 1938, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Winkel für Kettenzug; Hebel für Kettenzug. — Carl Schneider-Gerster, Maschinenfabrik, Gelterkinden (Schweiz).  
Nr. 60421. 20. April 1938, 21 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Heissluftsterilisator und Gestell zu solchem. — Prometheus A.-G., Fabrik elektr. Heiz- und Kochapparate, Liestal (Schweiz).  
Nr. 60422. 20. April 1938, 22 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Verstellbare Tragurten. — S. & A. Friedrich, Zürich (Schweiz).  
Nr. 60423. 14. April 1938, 12 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Zigarren-Schachteln. — Hediger & Cie. A.-G., Cigarrenfabrik, Reinach (Aargau, Schweiz).  
N° 60424. 20. April 1938, 18¼ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Baromètre. — Stolz Frères, Fabrique Angélus, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.  
N° 60425. 20. April 1938, 18¼ h. — Cacheté. — 2 modèles. — Cadrans emboutis de pendulettes. — Stolz Frères, Fabrique Angélus, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.  
N° 60426. 20. April 1938, 18¼ h. — Cacheté. — 4 modèles. — Pendulettes à cadrans multiples. — Stolz Frères, Fabrique Angélus, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.  
N° 60427. 20. April 1938, 18¼ h. — Cacheté. — 2 modèles. — Pendulettes rotatives à cadrans multiples. — Stolz Frères, Fabrique Angélus, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.  
Nr. 60428. 21. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Orientierungsplan für eine Ausstellung. — Georg Jäger, Zürich (Schweiz).  
Nr. 60429. 21. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Orientierungsplan für ein Warenhaus. — Simon Duttler, Zürich (Schweiz).  
Nr. 60430. 11. April 1938, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Unterkleid mit Büstenhalter. — Käte Eckert, Horn (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.  
Nr. 60431. 15. April 1938, 4 Uhr. — Offen. — 71 Muster. — Stickereien. — L. B. Meyer & Co., St. Gallen (Schweiz).  
N° 60432. 19. April 1938, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre-pendulette. — Montres Luxor S. A., Le Locle (Suisse).  
Nr. 60433. 20. April 1938, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Skischlitten-Klammer für Weberbahnen. — Albert Nicklaus; und Friedrich Spinner, Weinfelden (Schweiz).  
N° 60434. 21. April 1938, 8 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Jeu de foot-ball de famille; fixc-brosse. — André Ferrier, La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Nr. 60435. 21. April 1938, 19 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Verkaufsschienen. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptal (Schweiz).  
Nr. 60436. 21. April 1938, 21 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schnallen für Schlauchbefestigung. — Fritz Freitag, Zürich (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.  
Nr. 60437. 22. April 1938, 8 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Stühle. — Möbelfabrik Willisau A. G., Willisau-Stadt (Schweiz). — \*Priorität: Schweizer Mustermesse Basel, eröffnet am 26. März 1938.\*  
Nr. 60438. 22. April 1938, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wandtafel- und Scheibentrockner. — Werner Pulver, Lehrer, Arch bei Büren a/A. (Schweiz).  
Nr. 60439. 22. April 1938, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Becherglas mit Metall- und Viscosefolienverschluss für Käse. — Franz Stegwart, Bern (Schweiz).  
Nr. 60440. 22. April 1938, 19 Uhr. — Offen. — 7 Modelle. — Geflochtene Korbwaren. — Heinrich Imbach, Korbflechterei, Luzern (Schweiz).  
Nr. 60441. 22. April 1938, 20 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Ansteck-, Anklebe-, Anheft-Rekla neträger. — Oskar Wegmüller, Rheinfelden (Schweiz).  
Nr. 60442. 23. April 1938, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Feldstaffelei. — Robert Hauser, Architekt, Zürich (Schweiz).  
N° 60443. 23. April 1938, 12 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Fourgons et volcets de fourgons. — Carrosserie-Automobiles A. Hartmann, Lausanne (Suisse).  
Nr. 60444. 23. April 1938, 13 Uhr. — Versiegelt. — 39 Muster. — Baumwollstickereien. — Fitzi & Co., Gais (Schweiz).  
Nr. 60445. 23. April 1938, 14 Uhr. — Versiegelt. — 28 Muster. — Gewebe aus Halbleinen und aus Baumwolle. — Meyer-Mayer & Cie., Neu St. Johann (Schweiz).  
Nr. 60446. 23. April 1938, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Türzarge. — J. & A. Steib, Kassenfabrik & Tresorbau, Basel (Schweiz).  
Nr. 60447. 23. April 1938, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Sockenhalter. — Jhco Aktiengesellschaft vorm. J. Hollenweger & Cie., Zofingen (Schweiz).  
Nr. 60448. 25. April 1938, 7 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Feilbock; Holzreisser. — Lachapelle Holzwerkzeugfabrik Aktiengesellschaft, Kriens (Schweiz).  
Nr. 60449. 19. April 1938, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verpackungsmittel. — Ernst Leemann-Wallensperger, Fabrikant & Kaufmann, Basel (Schweiz).  
N° 60450. 20. April 1938, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Poignée élastique pour culture physique. — Edouard Rognon, Montreux (Suisse).  
Nr. 60451. 22. April 1938, 7 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Seiten- und Höhensteuer für Segel- und Motor-Flugzeug-Modelle. — Walter Ernst Bodmer-Ebner, Spielwaren-Spezialgeschäft, Schaffhausen (Schweiz).

- Nr. 60452. 25. April 1938, 12¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Aschenbecher. — **Reist & Surbeck**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 60453. 25. April 1938, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spiegelrinne für Beleuchtungszwecke. — **B. A. G. Bronzwarenfabrik A. G. Turgi**, Turgi (Schweiz).
- Nr. 60454. 26. April 1938, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Wischen der Böden von Hand. — **Rösy Kunz**, Emmenbrücke (Schweiz).
- Nr. 60455. 26. April 1938, 18¾ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schreibgerät mit Uhr. — **William Matthew Welling**, New York (Ver. St. v. Am.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 60456. 26. April 1938, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Strumpffarbenkarte. — **Sander & Co.**, Strumpffabrik Biel, Biel (Schweiz).
- Nr. 60457. 26. April 1938, 20 Uhr. — Versiegelt. — 65 Muster. — Stickeren. — **Ang. Giger & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 60458. 27. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fassung für Besen. — **Hans W. Jost**, Bern (Schweiz).
- Nr. 60459. 27. April 1938, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hilfsgerät zum Verkleben der Schusslöcher von Schiesscheiben. — **Johann Leuenberger**, Meilen (Zürich, Schweiz).
- Nr. 60460. 20. April 1938, 7 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schneepflugflügel. — **Jacob Joos**, Eisenbau, Chur (Schweiz).
- Nr. 60461. 26. April 1938, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Kreidestift mit Holzmantel; Schuhbeschlag. — **Johann Buchli**, Ullsbach bei Wattwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 60462. 27. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Blocher mit Gummipolster. — **Hans Fischli**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 60463. 27. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rechnungs- und Unterhaltungsspiel. — **Alois Meyenberg**, Luzern (Schweiz).
- Nr. 60464. 27. April 1938, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Übungsrechnenspiel. — **Alois Meyenberg**, Luzern (Schweiz).
- Nr. 60465. 27. April 1938, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Klapptisch. — **A.-G. Möbelfabrik Horgen-Glarus in Horgen**, Horgen (Schweiz).
- Nr. 60466. 27. April 1938, 17 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Horoskop-Reklameflugblätter. — **Franz Uttenweller**, Reklame-Werkstätte, Rheinfelden (Schweiz).
- Nr. 60467. 27. April 1938, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Porte-valise. — **Simba S. A.**, Manufacture de Bretelles, Jarrettes, Ceintures, Genève (Suisse).
- Nr. 60468. 27. April 1938, 20 Uhr. — Versiegelt. — 11 Modelle. — Möbel. — **Berner & Co.**, Carrosseriefabrik, Möbel, Holzwaren, Hunzenschwil bei Aarau (Schweiz).
- Nr. 60469. 28. April 1938, 8 h. — Ouvert. — 2 dessins. — Boîtes et bandes de garantie. — **L. Kroutinsky**, Etablissement zoologique, Genève (Suisse).
- Nr. 60470. 28. April 1938, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Puderdose. — **Arthur Dubsky**, Ingenieur, Maschinen- & Metallwaren-Fabrik Wien, Wien (Deutschland). Vertreter: E. Raas, Bern.
- Nr. 60471. 28. April 1938, 12 h. — Ouvert. — 4 modèles. — Ecrins pour montres. — **Vuille & Co.**, Etais & Cartonnages, Fribourg (Suisse).
- Nr. 60472. 28. April 1938, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Anhänger-Kupplung für Velos. — **Hans Rohrer**, Velos-Motos, Muri (Bern, Schweiz).
- Nr. 60473. 28. April 1938, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Maximalanzeiger für Temperaturren. — **Friedrich Voegell**, Bern (Schweiz).
- Nr. 60474. 28. April 1938, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Metallbodenplatte. — **Ruth Maria Weber**, Bautechnikerin, Bern (Schweiz).
- Nr. 60475. 28. April 1938, 19 Uhr. — Versiegelt. — 9 Modelle. — Hüllen für Zahnstocher. — **Fritz Falk**, Basel (Schweiz).
- Nr. 60476. 28. April 1938, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Lederbrosche. — **Paul Wyler & Co.**, Wyler Watch Co., Basel (Schweiz).
- Nr. 60477. 29. April 1938, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Streckenfahrplan. — **Hermann Friedr. Knörri**, Bern (Schweiz).
- Nr. 60478. 29. April 1938, 11¼ Uhr. — Offen. — 6 Muster. — Mietvertrags-Formulare mit Reklamefeldern. — **Emil Brog**, Bern (Schweiz).
- Nr. 60479. 29. April 1938, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Am Bügel-eisen zu befestigende Vorrichtung zum Aufwickeln des Kabels. — **Eduard Berger**, Reisender, Biel (Schweiz).
- Nr. 60480. 28. April 1938, 22 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Billet-Heft. — **Alois Joos**, Damencouffeur, Zürich (Schweiz).
- Nr. 60481. 14. April 1938, 7 Uhr. — Offen. — 8 Modelle. — Verpackungshüllen. — **Feldmühle A.-G., vorm. Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach**, Rorschach (Schweiz).
- Nr. 60482. 28. April 1938, 17½ h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — **Société Anonyme de la Manufacture d'Horlogerie Audemars, Piguet & Cie.**, Le Brassus (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Nr. 60483. 29. April 1938, 17 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Sac à main; carnet-réclame. — **Ed. Picard-Troller**, Editions A. P. M. A., Genève (Suisse).
- Nr. 60484. 30. April 1938, 7 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Wicketiketten für Bonbons. — **Hermann Schättli**, Zuckerwarenfabrik, Hünwil (Schweiz).
- Nr. 60485. 30. April 1938, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre. — **Glycine Watch Factory**, Bienne (Suisse); ayant cause de l'auteur Fernand Enge père, Bienne.
- Nr. 60486. 30. April 1938, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Portemonnaie. — **Theophil Hänggi-Aeberle**, Basel (Schweiz).
- Nr. 60487. 30. April 1938, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Elastische Ventilmembrane. — **J. Lonstroff**, Schweizerische Gummiwarenfabrik Aktiengesellschaft, Aarau (Schweiz).
- Nr. 60488. 30. April 1938, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Police mit abtrennbaren Coupons für eine Hypothekversicherung. — **Joseph am Rhyn**, Versoix (Schweiz).
- Nr. 60489. 30. April 1938, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Armbrüste. — **Jean E. Aegggen**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 60490. 30. April 1938, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bride. — **Edwin Scherrer**, Winterthur (Schweiz).

II. Abteilung — II<sup>e</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

## Abbildungen von Modellen und Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

## Reproductions de modèles pour montres

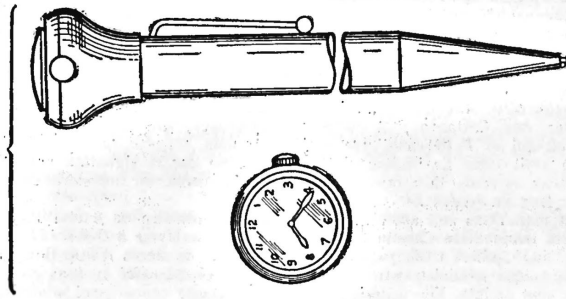
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

## Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- Nr. 60455. 26. April 1938, 18¾ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schreibgerät mit Uhr. — **William Matthew Welling**, New York (Ver. St. v. Am.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

N° 1



- Nr. 60482. 28. April 1938, 17½ h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — **Société Anonyme de la Manufacture d'Horlogerie Audemars, Piguet & Cie.**, Le Brassus (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

N° 1



N° 2



- Nr. 60485. 30. April 1938, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre. — **Glycine Watch Factory**, Bienne (Suisse); ayant cause de l'auteur Fernand Engel père, Bienne.

N° 4008

III. Abteilung — III<sup>e</sup> Partie — III<sup>a</sup> Parte

## Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 41941. 21. Januar 1928, 12 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 2 Modelle. — Wandverkleidungsschindeln. — **Gebr. Schmid**, Eschénbach (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 42164. 29. Februar 1928, 15 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Verschlusskapsel für Hühneraugen- und Hornhaut-Beiseitigungsmittel. — **Dr. Carl Würtz**, früher in Basel, nunmehr in Birsfelden (Schweiz); registriert den 29. April 1938.
- Nr. 42318. 29. März 1928, 17 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 1 Muster. — Abrechnungstabelle für Molkecreien. — **Fritz Eberhardt**, Luzern (Schweiz); registriert den 25. April 1938.
- Nr. 42319. 29. März 1928, 17 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Papierrollenständer. — **Fritz Eberhardt**, Luzern (Schweiz); registriert den 25. April 1938.
- Nr. 42374. 7. April 1928, 12 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 3 Modelle. — Wasserdichte Schürzen mit Wasserablauf. — **C. F. Hartmann**, Bern (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 42393. 5. April 1928, 18½ Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Schuheinlage. — **Frel & Kasser**, Zürich (Schweiz); registriert den 25. April 1938.

- Nr. 42394. 5. April 1928, 18 1/4 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Schuheinlage. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz); registriert den 25. April 1938.
- Nr. 42414. 14. April 1928, 12 1/4 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Krampfadestrümpfe. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz); registriert den 25. April 1938.
- Nr. 42423. 16. April 1928, 21 h. — (III<sup>e</sup> période 1938/1943). — 1 modèle. — Machine à rouler les pignons. — **Daniel Charpillot & frère**, Bévillard (Suisse). Mandataire W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 25 avril 1938.
- Nr. 42436. 19. April 1928, 7 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 1 Muster. — Etiketten. — **Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth**, Lenzburg (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 42822. 9. Juli 1928, 18 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 4 Modelle. — Fussstützen; regulierbare Spreizfussbandagen; Kreuzbandagen; Gelenk- und Knöchelbandage. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz). — Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 3. Mai 1938.
- Nr. 42884. 23. Juli 1928, 18 Uhr. — (III. Periode 1938/1943). — 2 Modelle. — Fussstützen; Krampfadestrümpfe. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz). — Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 3. Mai 1938.
- Nr. 50594. 23. Januar 1933, 12 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 5 Modelle (von 7). — Königinnen-Befruchtungskästchen und Bestandteile von solchen. — **Ernst Schmidheiny**, Heerbrugg (Schweiz); registriert den 25. April 1938.
- Nr. 50602. 24. Januar 1933, 4 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Muster. — Gewirkte Damenstrümpfe. — **Saupe & Gretler**, St. Gallen (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 50615. 24. Januar 1933, 9 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Schreibunterlage. — **Emmy Widmer-Warnecke**, ehemals in Basel, nunmehr in Genf (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 50876. 13. März 1933, 12 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 2 Modelle. — Windschutzhauben für Kamin- und Dunstrohrabzüge. — **Albert Rossi**, Bischofszell (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 50915. 21. März 1933, 19 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Muster. — Geschwindigkeits-Tabelle für Motorfahrzeuge. — **Hans Wältli**, Arni bei Biglen (Schweiz); registriert den 2. Mai 1938.
- Nr. 50920. 20. März 1933, 19 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Gebäckschale. — **Ernst Matter**, Zürich (Schweiz); registriert den 29. April 1938.
- Nr. 51006. 5. April 1933, 11 h. — (II<sup>e</sup> période 1938/1943). — 1 modèle. — Boîte d'étalage. — **Charles Dannhauer Fils**, Genève (Suisse); enregistrement du 3 mai 1938.
- Nr. 51015. 6. April 1933, 19 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Sitzmöbel. — **Aktiengesellschaft Möbelfabrik Horgen-Glarus (vorm. Emil Baumann)**, Horgen (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 51016. 6. April 1933, 19 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 39 Modelle. — Baubeschläge. — **Otto Grossteinstück G. m. b. H.**, Velbert (Rheinland, Deutschland). Vertreter: Hans Stielberger, Basel; registriert den 25. April 1938.
- Nr. 51035. 7. April 1933, 15 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Schneidwerkzeug. — **Carl Hermann Lang**, Payerne (Schweiz); registriert den 2. Mai 1938.
- Nr. 51037. 10. April 1933, 17 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Griff für Behälter. — **Verwo Aktiengesellschaft**, Pfäffikon (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Sonvilier; registriert den 3. Mai 1938.
- Nr. 51045. 11. April 1933, 20 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Muster. — Etiketten. — **Conservenfabrik Rorschach A. G.**, Rorschach (Schweiz); registriert den 25. April 1938.
- Nr. 51051. 12. April 1933, 16 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 3 Muster. — Schachteln für Spitzweigerli-Brustbonbons. — **Merz & Co. A. G.**, Aarau (Schweiz); registriert den 25. April 1938.
- Nr. 51059. 13. April 1933, 19 h. — (II<sup>e</sup> période 1938/1943). — 1 dessin. — Etiquettes. — **G. Besson & Cie.**, successeurs de Besson frères, Yverdon (Suisse); enregistrement du 3 mai 1938.
- Nr. 51074. 19. April 1933, 17 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 11 Muster. — Etiketten. — **Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth**, Lenzburg (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 51075. 6. April 1933, 17 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 5 Muster. — Etiketten für Bohnerwärsch. — **Chemische Fabrik G. Zimmerli Aktien-gesellschaft**, Aarburg (Schweiz); registriert den 27. April 1938.
- Nr. 51093. 24. April 1933, 13 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 2 Modelle. — Damenbinde; Taschenverbandzeug. — **Schweizer Verbandstoff- und Waffelfabriken A. G.**, Flawil (Schweiz); registriert den 3. Mai 1938.
- Nr. 51103. 25. April 1933, 20 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Streichriemenhalter. — **Joseph Mayer**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 29. April 1938.
- Nr. 51168. 11. Mai 1933, 19 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Muster. — Packung für Wasch- und Putzmittel. — **Henkel & Cie. A. G.**, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel; registriert den 2. Mai 1938.
- Nr. 51201. 18. Mai 1933, 17 3/4 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Modell. — Gummibereifung für Fahrzeuge. — **Società Italiana Pirelli**, Mailand (Italien). Vertreter: A. Bugnion, Genf; registriert den 27. April 1938.
- Nr. 51213. 19. Mai 1933, 4 Uhr. — (II. Periode 1938/1943). — 1 Muster. — Etiketten. — **Schweizer Verbandstoff- & Waffelfabriken A.-G.**, Flawil (Schweiz); registriert den 3. Mai 1938.
- Nr. 60450. 20. April 1938, 19 h. — (II<sup>e</sup> et III<sup>e</sup> période 1938/1943). — 1 modèle. — Poignée élastique pour culture physique. — **Edouard Rognon**, Montreux (Suisse); enregistrement du 29 avril 1938.
- Nr. 34838. 25. avril 1923. — 1 modèle. — Enseigne sous verre.
- Nr. 34845. 18. April 1923. — 2 Muster. — Verpackungen.
- Nr. 34899. 18. April 1923. — 7 Muster. — Etiketten für Käse.
- Nr. 34900. 21. April 1923. — 1 Modell. — Garbenbinder.
- Nr. 41912. 16. janvier 1928. — 2 modèles. — Balances.
- Nr. 41914. 17. Januar 1928. — 1 Modell. — Konfiserieartikel.
- Nr. 41937. 20. Januar 1928. — 1 Modell. — Fusstritt für Kindersportwagen.
- Nr. 41943. 21. Januar 1928. — 1795 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien und bestickte Baumwoll-Taschentücher.
- Nr. 41945. 22. Januar 1928. — 2 Muster. — Packungen für Likörextrakte, Packungen für Sirupextrakte.
- Nr. 41958. 24. Januar 1928. — 1 Muster. — Katalog.
- Nr. 41975. 28. Januar 1928. — 2 Modelle. — Bürsten für Gläserwaschapparate.
- Nr. 41976. 28. Januar 1928. — 1 Modell. — Verstellbare Kolbenkappe für Schusswaffen.
- Nr. 50568. 17. Januar 1933. — 1 Modell. — Aermelbügelbrett.
- Nr. 50569. 18. Januar 1933. — 5 Modelle. — Möbel und Turmgrät.
- Nr. 50571. 18. Januar 1933. — 354 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50572. 19. Januar 1933. — 104 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50573. 19. Januar 1933. — 1 Modell. — Siphonflasche.
- Nr. 50574. 19. Januar 1933. — 86 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50578. 20. Januar 1933. — 1 Modell. — Wäsche-Auswindmaschine.
- Nr. 50579. 20. Januar 1933. — 60 Modelle. — Stahlrohrmöbel.
- Nr. 50582. 20. Januar 1933. — 94 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50583. 21. Januar 1933. — 2 Modelle. — Thermosflaschen.
- Nr. 50584. 21. Januar 1933. — 2 Modelle. — Hocker.
- Nr. 50585. 21. Januar 1933. — 1 Muster. — Verpackung.
- Nr. 50587. 21. Januar 1933. — 2412 Muster. — Bestickte Taschentücher.
- Nr. 50588. 21. Januar 1933. — 83 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50589. 22. Januar 1933. — 8 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50590. 22. Januar 1933. — 1 Modell. — Fahrradstütze.
- Nr. 50591. 22. Januar 1933. — 1 Muster. — Teppich-Unterlage.
- Nr. 50593. 23. Januar 1933. — 753 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50597. 23. Januar 1933. — 24 Modelle. — Schaufenster-Etalagen.
- Nr. 50598. 23. janvier 1933. — 1 dessin. — Affiches-réclame.
- Nr. 50599. 24. Januar 1933. — 1 Modell. — Zentrifugalpumpe.
- Nr. 50601. 19. Januar 1933. — 30 Muster. — Centrifugale Plakate.
- Nr. 50603. 24. Januar 1933. — 1 Modell. — Eggenzahn.
- Nr. 50604. 24. Januar 1933. — 1 Modell. — Hülfsmittel zum Reinigen von Schreibmaschinen.
- Nr. 50606. 25. Januar 1933. — 1 Modell. — Sträucher- und Pflanzenhalter.
- Nr. 50607. 25. Januar 1933. — 1 Muster. — Präservativ.
- Nr. 50608. 25. Januar 1933. — 1 Muster. — Präservativ.
- Nr. 50609. 25. Januar 1933. — 1 Modell. — Kälbertränke-Vorrichtung.
- Nr. 50614. 23. Januar 1933. — 1 Modell. — Emanationsapparat zu Inhalations- und Trinkkuren.
- Nr. 50616. 24. Januar 1933. — 7 Muster. — Voile-Gardinenstoffe.
- Nr. 50617. 25. Januar 1933. — 1 Muster. — Gepresstes Leder.
- Nr. 50618. 26. Januar 1933. — 1 Modell. — Nistkästchen.
- Nr. 50619. 26. Januar 1933. — 2 Modelle. — Eisenerne Säulenzwinge und eiserne Unterzugzwinge.
- Nr. 50620. 26. Januar 1933. — 1 Modell. — Kaninchenstall.
- Nr. 50621. 26. Januar 1933. — 90 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50622. 26. Januar 1933. — 1 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50623. 26. Januar 1933. — 24 Modelle. — Beleuchtungskörper und Schaukasten.
- Nr. 50627. 27. Januar 1933. — 2 Modelle. — Holzschnitzereien.
- Nr. 50628. 30. janvier 1933. — 2 modèles. — Jouets.
- Nr. 50630. 28. janvier 1933. — 9 dessins. — Caractères de chiffres pour cadrans.
- Nr. 50632. 28. Januar 1933. — 296 Muster. — Buntgewebte Baumwollgewebe.
- Nr. 50635. 28. Januar 1933. — 19 Muster. — Klöppelspitzen.
- Nr. 50636. 28. Januar 1933. — 1 Modell. — Gartenschirm-Ständer.
- Nr. 50637. 30. Januar 1933. — 1 Modell. — Liegestuhl.
- Nr. 50638. 30. Januar 1933. — 1 Modell. — Elektrischer Ungeziefer-Vertilger.
- Nr. 50639. 30. Januar 1933. — 1 Muster. — Schachbrett.
- Nr. 50640. 30. Januar 1933. — 65 Muster. — Plomben.
- Nr. 50641. 30. Januar 1933. — 86 Muster. — Stickereien.
- Nr. 50642. 31. Januar 1933. — 560 Muster. — Bestickte Taschentücher.
- Nr. 50643. 31. Januar 1933. — 1 Modell. — Beizbürste.
- Nr. 50644. 31. Januar 1933. — 1 Muster. — Präservativ.
- Nr. 50645. 31. Januar 1933. — 1 Modell. — Busch- und Staudenhalter.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

#### Gesellschaft für Industrie- & Handelsbeteiligungen A.-G. in Liq. Schaffhausen

##### Liquidations-Schuldenruf.

##### Dritte Veröffentlichung.

Die Gesellschaft für Industrie- & Handelsbeteiligungen A.-G. wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die der Gesellschaft unbekannten Gläubiger und solche mit unbekanntem Wohnort werden hiermit gemäss Art. 742 des schweizerischen Obligationenrechtes (Schuldenruf) aufgefordert, ihre allfälligen Ansprüche am Sitze der Gesellschaft, Am Platz 13, Schaffhausen, anzumelden.

(A. A. 102<sup>1</sup>)

Die Liquidatoren.

#### Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 34794. 17. April 1923. — 1 Modell. — Flacon.
- Nr. 34803. 19. April 1923. — 3 Modelle. — Schuheinlagen.
- Nr. 34823. 20. April 1923. — 2 Muster. — Teigwarenpackungen.
- Nr. 34827. 26. April 1923. — 1 Modell. — Taschenuhr-Kaliber.
- Nr. 34837. 30. April 1923. — 24 Muster. — Suppenmehl-Packungen.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1938

En avril, les importations se chiffrent par 124,2 millions de francs, et les exportations par 106,7 millions de francs. D'après les résultats absolus, cela représente, comparativement au mois d'avril 1937, une diminution d'importations de 48,7 millions de francs et, par rapport au mois de mars 1938, un recul de 17,6 millions de francs. Comparativement au mois de mars 1938, les exportations ont fléchi de 4,4 millions de francs, tandis que par rapport à avril 1937, elles se sont accrues de 1,3 million de francs.

## Mouvement de la balance commerciale

|                        | Importations            | dont<br>T.P.R. | Exportations | dont<br>T.P.R. | Déficit |
|------------------------|-------------------------|----------------|--------------|----------------|---------|
|                        | (en millions de francs) |                |              |                |         |
| Moyenne mensuelle 1928 | 226,6                   | —              | 176,3        | —              | 50,3    |
| » 1935                 | 106,9                   | 5,2            | 66,2         | 6,7            | 40,7    |
| » 1936                 | 105,5                   | 5,8            | 73,5         | 6,7            | 32,0    |
| » 1937                 | 150,6                   | 6,9            | 107,2        | 8,8            | 43,4    |
| Avril 1937             | 172,9                   | 8,2            | 105,4        | 10,2           | 67,5    |
| Mars 1938              | 141,8                   | 6,5            | 111,1        | 8,6            | 30,7    |
| Avril 1938             | 124,2                   | 6,4            | 106,7        | 8,5            | 17,5    |
| Janvier/avril 1937     | 627,9                   | 27,6           | 369,5        | 33,3           | 258,4   |
| Janvier/avril 1938     | 524,1                   | 27,6           | 413,0        | 34,5           | 111,1   |

(T.P.R. = trafic de perfectionnement et de réparation compris depuis 1933 dans les chiffres d'importation et d'exportation ci-dessus.)

Pour apprécier ces chiffres, il faut tenir compte du fait que le mois d'avril 1938 comprend trois jours ouvrables de moins que le mois précédent et deux de moins qu'avril 1937.

La régression actuelle des importations, due à différentes raisons, ainsi que la légère augmentation des exportations comparativement au mois d'avril 1937, ont provoqué la diminution du solde passif.

## Exportations

Par rapport à avril 1937, les marchés étrangers ont absorbé une plus grande quantité de marchandises suisses. D'après la valeur, le résultat de ce mois-ci est le plus important en avril depuis 1932. Calculées par jour ouvrable, les ventes se sont élevées à 4,4 millions de francs contre 4,0 millions pendant la même période de 1937 (mars 1938: 4,1 millions). Pour estimer le résultat des exportations, il faut relever que le trafic de Pâques 1938 a eu lieu principalement en avril, tandis qu'en 1937, les articles de Pâques ont déjà été expédiés en mars, de sorte que le chiffre des exportations de ce mois-ci est surévalué en conséquence comparativement à mars 1938 et à avril 1937.

## Exportations de nos principales industries

|                                                                          | Avril 1937                                    | Mars 1938      | Avril 1938     |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|----------------|----------------|
|                                                                          | (en millions de francs)                       |                |                |
| Industrie textile                                                        | 19,7                                          | 16,9           | 16,4           |
| dont:                                                                    |                                               |                |                |
| Etoffes de soie                                                          | 3,6                                           | 3,0            | 2,9            |
| Broderies                                                                | 2,6                                           | 2,3            | 2,0            |
| Tissus de coton                                                          | 7,7                                           | 6,2            | 5,7            |
| Fils de coton                                                            | 1,7                                           | 1,7            | 2,3            |
| Schappé                                                                  | 0,5                                           | 0,3            | 0,2            |
| Fils de soie artificielle                                                | 1,9                                           | 1,6            | 1,6            |
| Bonneterie et articles en tricot                                         | 0,6                                           | 0,5            | 0,7            |
| Fils de laine peignée, écrus                                             | 0,3                                           | 0,5            | 0,2            |
| Rubans de soie                                                           | 0,6                                           | 0,5            | 0,5            |
| Tissus de laine                                                          | 0,2                                           | 0,3            | 0,3            |
| Industrie métallurgique                                                  | 36,1                                          | 42,1           | 41,5           |
| dont:                                                                    |                                               |                |                |
| Industrie horlogère                                                      | en 1000 pièces 2345,4<br>en mill. de fr. 17,8 | 2044,6<br>18,5 | 1867,3<br>17,8 |
| dont:                                                                    |                                               |                |                |
| Montres de poche, montres-bracelets, montres spéciales, mouvements finis | en 1000 pièces 1910,9<br>en mill. de fr. 15,1 | 1543,8<br>15,1 | 1516,7<br>15,1 |
| Boîtes de montres                                                        | en 1000 pièces 151,5<br>en mill. de fr. 0,2   | 128,6<br>0,2   | 105,7<br>0,1   |
| Pièces détachées de montres                                              | en q. 59<br>en mill. de fr. 1,8               | 50<br>2,2      | 55<br>1,9      |
| Machines                                                                 | 13,1                                          | 17,5           | 15,6           |
| Instruments et appareils                                                 | 3,7                                           | 4,4            | 4,9            |
| Aluminium pur                                                            | 1,5                                           | 1,7            | 3,2            |
| Denrées alimentaires                                                     | 4,1                                           | 5,0            | 4,5            |
| dont:                                                                    |                                               |                |                |
| Fromage                                                                  | 3,6                                           | 4,3            | 3,8            |
| Lait condensé                                                            | 0,4                                           | 0,5            | 0,6            |
| Chocolat                                                                 | 0,1                                           | 0,2            | 0,1            |
| Industrie chimique et pharmaceutique                                     | 15,7                                          | 16,6           | 17,4           |
| dont:                                                                    |                                               |                |                |
| Couleurs d'aniline et indigo                                             | 7,6                                           | 6,8            | 6,0            |
| Médicaments et parfums                                                   | 4,4                                           | 5,5            | 4,7            |
| Produits chimiques pour usages industriels                               | 3,7                                           | 4,3            | 6,7            |
| Industrie des tresses de paille pour chapeaux                            | 2,0                                           | 2,1            | 1,7            |
| Industrie des chaussures                                                 | 1000 paires 136,0<br>en mill. de fr. 1,9      | 192,7<br>2,7   | 143,0<br>2,0   |

Dans certaines branches d'exportation, on constate de notables améliorations par rapport au mois d'avril 1937. L'importance de nos ventes à l'étranger ne dépend jamais de la volonté seule de l'exportateur, mais aussi de celle de l'importateur et du pouvoir d'achat des pays étrangers. Pour les industries qui ne sont pas des industries d'exportation proprement dites, la volonté d'exportation peut, il est vrai, jouer un rôle dans les cas où, en exportant, on obtient des gains moins importants qu'en vendant sur le marché indigène. Mais ce fait est toutefois subordonné à la condition qu'il soit possible de développer le marché suisse.

Selon les chiffres ci-dessus, nos ventes de produits textiles, prises dans leur ensemble, ont fléchi comparativement au mois de mars 1938 et avril 1937. Les dépenses effectuées par les consommateurs pour les produits textiles et pour l'habillement sont parties des dépenses qui varient le plus, suivant les revenus. De même, le climat et les habitudes exercent toujours une influence sur la demande en produits textiles.

Dans l'industrie métallurgique, on note les modifications de valeurs les plus importantes pour l'aluminium pur (+ 1,5 mill.), les machines (— 1,9 mill.) et l'industrie horlogère (— 0,7 mill. de fr.). Selon l'expérience, il ne faut pas attacher trop d'importance aux fluctuations en plus ou en moins, des faits souvent dus au hasard échappant toujours à l'observateur. L'industrie des machines est une branche qui, dans une période relativement courte, se ressent des fluctuations de la situation. Cette industrie produit 30 à 35 % pour le marché suisse. En général, on ne doit pas apprécier une diminution du chiffre des ventes seulement d'après l'importance du recul, car les effets se font sentir différemment dans notre économie, suivant qu'il s'agit d'une industrie dans laquelle la main-d'œuvre est importante ou alors d'une industrie dans laquelle le facteur « capital » joue un grand rôle. Notons par exemple que l'industrie métallurgique, de même que d'importantes branches de l'industrie textile, occupent une nombreuse main-d'œuvre, c'est-à-dire que les frais de travail jouent un rôle notable dans la production; en outre, il faut

que les produits de ces industries aient un cachet particulier et qu'ils soient fabriqués avec une grande précision.

Les articles de l'industrie argovienne des tresses de paille pour chapeaux figurent par une diminution, qui est due à une influence saisonnière. Jusqu'en septembre/octobre, les exportations de cette branche de notre production industrielle accusent généralement une nouvelle régression. Dans l'industrie des chaussures, les ventes d'articles d'été sont terminées. Le prix moyen d'une paire de chaussures en cuir exportée a légèrement augmenté, passant de fr. 14.60 en mars 1938 à fr. 14.65.

Si l'on examine attentivement le mouvement des exportations d'importance secondaire, c'est-à-dire de toutes les positions qui ne figurent pas dans le tableau ci-dessus, on constate principalement des reculs et des signes de stabilisation comparativement au mois d'avril 1937. On enregistre les déchets les plus importants pour les produits suivants: trait (— 0,8 mill.), barres de cuivre, tôle et fil de cuivre (pos. 817/818 c, — 0,7 mill.), bétail de ferme et bétail d'élevage (— 344 pièces, — 0,4 mill. de fr.). Nos ventes de marchandises ci-après se sont maintenues en valeur au niveau du mois d'avril 1937: roulements à billes, décolletages, fourneaux électriques à incandescence (pos. 808/809 a), câbles, déchets de métaux précieux, moteurs et motocyclettes, articles pour soupes et comestibles (pos. 100 a/103 c), cuirs et peaux, chiffons et matières fibreuses pour papier, tabacs manufacturés, tableaux, tapis en linoléum, ciment Portland et matières tannantes.

## Importations

D'après le résultat quantitatif absolu, nos importations sont inférieures de 19,394 wagons de 10 tonnes (— 26,8 %) à celles du mois d'avril 1937. En valeur, la diminution est de 28,2 %. Les importations, dont l'accroissement notable en 1937 est dû entre autres aux achats effectués pour constituer des stocks, ont donc reculé de plus d'un quart ce mois-ci.

## Importations des principales denrées alimentaires et matières fourragères

|                       | Avril 1937        | Mars 1938 | Avril 1938 | Avril 1937              | Mars 1938 | Avril 1938 |
|-----------------------|-------------------|-----------|------------|-------------------------|-----------|------------|
|                       | Quantités en 10 t |           |            | Valeurs en mill. de fr. |           |            |
| Denrées alimentaires: |                   |           |            |                         |           |            |
| Froment               | 6798              | 4175      | 2748       | 15,9                    | 8,7       | 5,7        |
| Légumes frais         | 732               | 575       | 704        | 2,3                     | 2,1       | 2,6        |
| Café brut             | 115               | 118       | 152        | 1,3                     | 1,0       | 1,3        |
| Sucre cristallisé     | 720               | 1048      | 1733       | 1,2                     | 1,8       | 2,8        |
| Huiles comestibles    | 75                | 103       | 60         | 0,7                     | 0,7       | 0,5        |
| Oufs                  | 150               | 136       | 154        | 1,6                     | 1,4       | 1,6        |
| Beurre                | 17                | 4         | 1          | 0,3                     | 0,1       | 0,02       |
| Vins en fûts          | 87251             | 94430     | 88524      | 2,7                     | 3,1       | 3,1        |
| Bétail de boucherie   | 5773              | 1051      | 912        | 1,6                     | 0,5       | 0,2        |
| Fourrages:            |                   |           |            |                         |           |            |
| Avoine                | 2432              | 2932      | 1975       | 3,5                     | 4,4       | 2,9        |
| Orge fourragère       | 1824              | 1431      | 1060       | 3,0                     | 2,4       | 1,8        |
| Maïs                  | 670               | 1137      | 246        | 1,0                     | 1,8       | 0,4        |

Tandis qu'on enregistre en mars presque toujours une augmentation des importations de denrées alimentaires par rapport au mois précédent, cette fois-ci, on note un fort recul des achats de froment. Toutefois, les céréales se prêtant facilement à l'entrepôtage, les fluctuations qui se produisent dans les importations mensuelles n'ont pas une trop grande importance. Par rapport au mois d'avril 1937, le sensible recul en valeur que l'on note pour le froment (— 10,2 mill. de fr.) provient en partie d'une diminution de la valeur statistique moyenne, qui est tombée de fr. 23.41 à fr. 20.76 par quintal métrique.

En ce qui concerne les déchets d'importation pour le beurre, mentionnons qu'en général les livraisons de lait indigène augmentent vers le mois de mai et que, par suite des perspectives peu favorables d'exportations de fromage, un accroissement de la production de beurre s'avère nécessaire. De même, en raison de la bonne récolte de fourrages verts en 1937, la production de lait fut pendant tout l'hiver plus forte que l'année précédente. Les importations de matières fourragères sont notablement inférieures à celles de mars 1938 et d'avril 1937. On enregistre le recul le plus important, comparativement à avril 1937, pour l'orge fourragère (— 764 wagons de 10 tonnes, — 1,2 mill. de fr.).

## Importations des principales matières premières industrielles

|                                                               | Mars 1937         | Février 1938 | Mars 1938 | Mars 1937               | Février 1938 | Mars 1938 |
|---------------------------------------------------------------|-------------------|--------------|-----------|-------------------------|--------------|-----------|
|                                                               | Quantités en 10 t |              |           | Valeurs en mill. de fr. |              |           |
| Matières textiles:                                            |                   |              |           |                         |              |           |
| Coton brut                                                    | 307               | 264          | 197       | 4,5                     | 3,5          | 2,5       |
| Soie écrue                                                    | 5                 | 5            | 4         | 1,1                     | 1,0          | 0,9       |
| Laine brute                                                   | 81                | 57           | 82        | 3,1                     | 1,6          | 2,3       |
| Trait                                                         | 27                | 12           | 16        | 1,8                     | 0,6          | 0,8       |
| Déchets de soie et peignée                                    | 21                | 14           | 14        | 0,8                     | 0,5          | 0,5       |
| Matières premières métalliques:                               |                   |              |           |                         |              |           |
| Fer et acier bruts                                            | 1491              | 423          | 399       | 1,8                     | 0,7          | 0,5       |
| Fers commerciaux pour l'industrie du bâtiment et des machines | 1317              | 815          | 793       | 2,5                     | 2,4          | 2,0       |
| Cuivre brut                                                   | 227               | 251          | 114       | 2,8                     | 2,8          | 1,2       |
| Alumine calcinée                                              | 331               | 390          | 266       | 0,7                     | 0,8          | 0,6       |
| Autres matières pour l'industrie:                             |                   |              |           |                         |              |           |
| Bois de construction et bois d'œuvre                          | 1250              | 1413         | 1239      | 1,7                     | 1,6          | 1,3       |
| Cuirs et peaux bruts                                          | 76                | 55           | 32        | 1,3                     | 0,8          | 0,5       |
| Cuirs pour semelles et pour tiges de chaussures               | 24                | 7            | 7         | 1,6                     | 0,6          | 0,6       |
| Dérivés du goudron pour l'industrie des couleurs              | 124               | 117          | 106       | 1,3                     | 0,9          | 0,9       |
| Chanvre noué et tresses de paille                             | 1                 | 1            | 1         | 0,04                    | 0,04         | 0,03      |
| Tabacs bruts                                                  | 57                | 55           | 54        | 1,1                     | 1,2          | 1,2       |
| Matières premières pour la brasserie                          | 312               | 949          | 429       | 1,1                     | 3,5          | 1,5       |
| Fruits oléagineux                                             | 783               | 645          | 515       | 2,7                     | 1,9          | 1,4       |
| Fèves de cacao                                                | 80                | 89           | 64        | 1,0                     | 0,6          | 0,4       |

Le calme régnant sur le marché mondial des différentes matières premières s'est aussi fait sentir ce mois-ci sur les chiffres de nos importations. Par rapport au mois de mars 1938, on note principalement une diminution des achats de matières premières destinées à l'industrie métallurgique. Si l'on ne tient pas compte des facteurs d'ordre saisonnier, le recul le plus important, comparativement au mois d'avril 1937, est enregistré par les matières premières pour l'industrie textile. Les importations de coton brut ont de nouveau diminué (— 110 wagons de 10 tonnes, — 2,0 mill. de fr.). Ajoutons que la consommation mondiale de coton est aussi en régression, et c'est la fibre d'origine américaine qui est principalement atteinte par ce recul.

Parmi les matières premières pour les denrées alimentaires, on enregistre le recul le plus important, comparativement au mois précédent, pour les matières destinées à la brasserie (— 520 wagons, — 2,0 mill. de fr.); cette diminution est en partie d'ordre saisonnier. Les importations de fèves de cacao sont inférieures à celles des deux mois servant de comparaison. Mentionnons que le boycottage du cacao sur la Côte d'Or, un de nos fournisseurs les plus importants, a pris fin en avril.

Dans le domaine des produits finis, on note avant tout des tendances de stabilisation, par rapport à mars 1938, et des reculs d'importations, comparativement à avril 1937.

| Pays                                    | Nos principaux fournisseurs et débouchés |               |                                                                                                     |              |               |                                                                          |
|-----------------------------------------|------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------|
|                                         | Importations                             |               | Modification<br>en avril<br>1938<br>compara-<br>tivement à<br>avril 1937<br>(en millions de francs) | Exportations |               | Modification<br>en avril<br>1938<br>compara-<br>tivement à<br>avril 1937 |
|                                         | 1938<br>Mars                             | 1938<br>Avril |                                                                                                     | 1938<br>Mars | 1938<br>Avril |                                                                          |
| Allemagne <sup>1)</sup> . . . .         | 31,0                                     | 28,3          | -7,4                                                                                                | 17,6         | 16,2          | -0,2                                                                     |
| France . . . . .                        | 18,8                                     | 17,5          | -4,2                                                                                                | 11,4         | 10,4          | -2,2                                                                     |
| Italie . . . . .                        | 9,5                                      | 8,1           | -0,7                                                                                                | 7,0          | 7,9           | +0,1                                                                     |
| Grande-Bretagne . .                     | 7,7                                      | 7,7           | -3,0                                                                                                | 12,9         | 12,2          | +0,6                                                                     |
| Etats-Unis . . . .                      | 12,8                                     | 10,0          | -1,7                                                                                                | 5,7          | 5,6           | -3,2                                                                     |
| Belgique . . . . .                      | 5,7                                      | 5,0           | -1,9                                                                                                | 3,7          | 3,6           | -0,4                                                                     |
| Pays-Bas . . . . .                      | 3,9                                      | 3,8           | -1,8                                                                                                | 5,3          | 4,2           | +0,1                                                                     |
| Espagne . . . . .                       | 0,3                                      | 0,4           | -0,8                                                                                                | 0,5          | 0,5           | +0,2                                                                     |
| Autriche . . . . .                      | 4,1                                      | 2,8           | -1,5                                                                                                | 3,1          | 2,4           | -0,8                                                                     |
| Roumanie . . . . .                      | 1,4                                      | 0,8           | -2,6                                                                                                | 1,6          | 0,9           | +0,1                                                                     |
| Tchécoslovaquie . .                     | 6,8                                      | 6,1           | -0,2                                                                                                | 3,6          | 3,2           | -1,8                                                                     |
| Russie (y compris<br>l'Ukraine) . . . . | 2,9                                      | 0,5           | —                                                                                                   | 0,3          | 0,7           | -0,1                                                                     |

<sup>1)</sup> Le trafic avec l'Autriche est indiqué à part et n'est pas repris dans ces chiffres.

Tous nos principaux fournisseurs, mais surtout la Roumanie, partiellement au réel d'importations constaté par rapport au mois d'avril 1937. Le déchet concerne notamment le froment (—1,8 mill. de fr.). L'aggravation de la situation économique aux Etats-Unis s'est principalement fait sentir par un fléchissement des exportations à destination de ce pays. Au sujet des moins-values d'exportations, la France occupe le deuxième rang dans le tableau ci-dessus, par rapport au mois d'avril 1937.

Berne, le 12 mai 1938.

#### La Direction générale des douanes Section de la statistique du commerce

#### Deutsch-schweizerische Wirtschaftsverhandlungen

Vor einer Woche sind in Berlin die Verhandlungen fortgesetzt worden, die vor Ostern zwischen einer schweizerischen und einer deutschen Delegation stattgefunden und zur Vereinbarung vorläufiger Massnahmen über die Sicherstellung der Kontinuität im schweizerisch-deutschen Warenverkehr geführt hatten. Mit Rücksicht auf die am 30. Juni bevorstehende Beendigung des Verrechnungsabkommens zwischen der Schweiz und Deutschland bezogen sich die neuen Verhandlungen zur Hauptsache auf die Modalitäten der Weiterführung des deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehrs. Nach einer ersten Aussprache hierüber sind die Verhandlungen unterbrochen worden, um den Delegationen Gelegenheit zu geben, ihren Regierungen Bericht zu erstatten.

111. 13. 5. 38.

#### Négociations économiques germano-suisse

Les pourparlers entamés avant Pâques entre une délégation suisse et une délégation allemande et qui avaient abouti à la conclusion d'arrangements provisoires garantissant la continuité des échanges commerciaux entre la Suisse et l'Allemagne ont été repris à Berlin il y a une semaine. Etant donné que l'accord de compensation en vigueur arrive à échéance le 30 juin prochain, ces pourparlers ont porté principalement sur les modalités d'une prolongation du régime de compensation germano-suisse. Après un premier échange de vues à ce sujet, les négociations ont été interrompues pour permettre aux deux délégations de faire rapport à leurs Gouvernements respectifs.

111. 13. 5. 38.

#### Anerkannte Revisionsstellen für Kapitalreduktionen von Aktiengesellschaften

##### I. Nachtrag

zu der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 45 vom 23. Februar 1938 veröffentlichten Liste.

Der Bundesrat hat als Revisionsstellen im Sinne von Art. 732, Abs. 2 O.R. ohne Einschränkung provisorisch anerkannt:

14. Oberländische Hilfskasse in Bern (nur für Hotelunternehmungen).
15. Jean Hegnauer, Fiduciaire S.A., Lausanne.
16. Visura Treuhand-Gesellschaft Zürich-Genf.
17. Treuhand- & Organisations A.G., Zürich.

#### Institutions de revision reconnues pour les cas de réduction du capital social de sociétés anonymes

##### 1<sup>er</sup> Supplément

à la liste publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce  
du 24 février 1938, n° 46.

Le Conseil fédéral a reconnu provisoirement comme Institutions de revision sans restriction, au sens de l'art. 732, al. 2, C.O.:

14. Oberländische Hilfskasse in Bern (pour les entreprises hôtelières).
15. Jean Hegnauer, Fiduciaire S.A., Lausanne.
16. Visura Treuhand-Gesellschaft Zürich-Genf.
17. Treuhand- & Organisations A.G., Zürich.

#### Uffici di revisione riconosciuti per la riduzione del capitale sociale di società anonime

##### 1<sup>o</sup> Complemento

all'elenco pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio  
del 25 febbraio 1938, n° 47.

Il Consiglio federale ha riconosciuto provvisoriamente come uffici di revisione, senza restrizione, nel senso dell'art. 732, secondo capoverso, C.O.:

14. Oberländische Hilfskasse in Bern (per le imprese alberghiere).
15. Jean Hegnauer, Fiduciaire S.A., Lausanne.
16. Visura Treuhand-Gesellschaft Zürich-Genf.
17. Treuhand- & Organisations A.G., Zürich.

#### Geschäftliche Tätigkeit an der Schweizer Mustermesse Basel 1938

(Mitg.) Beim Empfang der schweizerischen und der ausländischen Presse am Eröffnungstage der Mustermesse 1938 (26. März—5. April) ist vom scheidenden Messedirektor Dr. W. Meile hervorgehoben worden, wie der Wiederaufstieg der Wirtschaft als Ganzes unter schweren innern Zuckungen und äussern Hemmungen erfolge. Die Mustermesse als getreuer Reflektor des gesamten wirtschaftlichen Lebens der Schweiz entspricht in ihrem geschäftlichen Erfolge 1938 dieser Prognose. Die schriftliche und mündliche Umfrage bei den Ausstellern ergibt ziemlich auseinanderstre-

bende Antworten. Der Gesamteindruck im Verhältnis zu den Erwartungen wird von drei Vierteln der antwortenden Aussteller als mittel, gut und sehr gut bezeichnet. Es gibt eine Reihe von Ausstellern, die für die sorgfältige Organisation der Messe sehr anerkennende Worte finden und die Messe als vorbildlich bezeichnen. Die Frage nach dem Verhältnis des Messegeschäftes 1938 zum vorjährigen Resultat wird entsprechend der vielfach noch unsichern Lage und dem Wechsel zwischen geschäftlichen Stockungen und wieder einsetzender Besserung von der Hälfte der Antworten mit gut und besser, von der andern Hälfte mit der Note schlechter beantwortet. Das negative Ergebnis wird zumeist damit begründet, es sei wohl sehr grosses Interesse vorhanden, aber es fehle die Kauflust. Unter der allgemeinen Lage haben natürlich die direkten Käufe etwas gelitten. Trotzdem bezeichnet weit über die Hälfte der Antworten sie als befriedigend, gut, in Einzelfällen sogar als ausgezeichnet. Noch günstiger ist das Urteil hinsichtlich der Anbahnung neuer Geschäftsbeziehungen und der Erhaltung des persönlichen Kontaktes mit der Kundschaft. Man muss hier berücksichtigen, dass viele sehr bedeutende Firmen vorwiegend zu Demonstrationszwecken an die Mustermesse kommen. Alle diese Firmen sprechen sich vollständig befriedigt aus und heben hervor, dass sie die Mustermesse unter keinen Umständen missen möchten. Selbstverständlich wird die Propagandawirkung der Messe von der fast ausschliesslichen Mehrheit der Antworten mit gut und sehr gut bezeichnet. Eine nahezu einheitliche Beurteilung findet die Frage nach der ausländischen Nachfrage. Die Exporthemmungen jeder Art, die auch jetzt noch fast jedes Auslandsgeschäft ungemein erschweren, gelangen in den Antworten zum Ausdruck. Trotz allem oft kaum zu beherrschenden Schwierigkeiten ist immerhin noch ein starkes Drittel der Antworten mit dem Auslandsgeschäfte zufrieden. Für die einzelnen Gruppen und Sondermessen geht aus den Antworten folgendes hervor:

Chemie und Pharmazie haben bei durchschnittlich normalem Kundenbesuch eine Reihe direkter oder noch anzubahnder Geschäfte aufzuweisen. Die Gruppe der Hausbedarfsartikel verzeichnet einen sehr guten Besuch, auch aus dem Auslande, und sowohl gute direkte Abschlüsse wie Anbahnung interessanter neuer Verbindungen.

Die Gruppe der Wohnungseinrichtungen wurde gut besucht und zeitigte entsprechend der vermehrten Ausstellerszahl auch guten bis sehr guten Erfolg, während die Engros-Möbelmesse gegenüber 1937 eher hinter den Erwartungen zurückblieb. Das letztere trifft auch zu für die an Ausstellern kleinere Gruppe der Musikinstrumente und Musikalien, sowie für die Sportartikel und Spielwaren. Eine durchschnittlich gute Note erhält in den Antworten die Gruppe Kunstgewerbe und Keramik.

Die Uhrenmesse vermerkt starke ausländische Nachfrage, die die schweizerische überholen konnte. Wenn sich auch einige Firmen aus wesentlich repräsentativen Gründen an der Mustermesse einfanden, so werden doch von einer Reihe derselben sehr gute Geschäftsabschlüsse notiert.

Die Gruppen Büroeinrichtungen, Bürobedarf, Papier, Lehrmittel, Reklame, Propaganda, Graphik und Verlagswesen sprechen von einem mittleren Kundenbesuch und einem noch recht guten Erfolge. Die Sondergruppe «Werbung für den Fremdenverkehr» hat sehr gut gefallen und fand auch im ausländischen Urteil starke Beachtung.

Die Gruppen Textilwaren, Bekleidung, Ausstattung, Schuhe, Lederwaren äussern sich sehr lobend sowohl hinsichtlich des Besuches wie auch der propagandamässigen Beachtung. Verschiedentlich wird der grosse Nutzen direkter Fühlungnahme zwischen Fabrik und Detaillist hervor-gehoben.

Die Gruppe Technischer Bedarf ist in starker Mehrheit mit dem geschäftlichen Erfolge zufrieden. Das gleiche gilt für Feinmechanik und Apparatebau, die namentlich beim ausländischen Besucher starke Beachtung fanden. Auch für die Gruppe Elektrizitätsindustrie, Gasapparate, Heizung und sanitäre Anlagen war die Messe 1938 im ganzen wieder ein Erfolg. Die einmalige Sondergruppe «Der Bedarf für die Krankenpflege» scheint gut eingeschlagen zu haben.

Die Werkzeugmaschinenmesse schloss nach dem Urteil der meisten Antworten in Übereinstimmung mit ihrer prächtigen Beschiebung auch geschäftlich flott ab. Die Gruppe Transportmittel meldet mehrheitlich guten Erfolg. Auch die Baumesse berichtet ähnlich.

Ein Fachblatt für die geschäftliche Praxis hebt hervor, es sei kein besserer Anschauungsunterricht über Leistungsstand und Verkaufsbereitschaft einer Industrie zu denken als der Besuch der Mustermesse. Auch die diesjährige Veranstaltung habe Fortschritte in der verkehrspsychologischen Warenanbietung gebracht. Immer wieder wird der Werbewert der Mustermesse für Neuheiten betont, für die die Mustermesse geradezu als eine zwingende Notwendigkeit angesprochen wird. Die Aussteller wünschen eine immer allgemeinere, eine möglichst umfassende Beteiligung durch die gesamte Industrie, um namentlich auch den ausländischen Besuch noch mehr heranzuziehen. Es wird bei dieser Gelegenheit festgestellt, dass viele Ausländer nach Fabriken fragen, die an der Messe nicht zu finden sind.

111. 13. 5. 38.

#### Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service International des virements postaux

##### Umrechnungskurse vom 13. Mai an — Cours de réduction dès le 13 mai

Belgien Fr. 74.10; Dänemark Fr. 97.80; Danzig Fr. 82.80; Deutschland Fr. 176.20; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 176.15; Frankreich Fr. 12.91; Italien Fr. 23. —; Japan Fr. 128.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.50; Marokko Fr. 12.31; Niederlande Fr. 243.15; Schweden Fr. 112.80; Tschechoslowakei Fr. 15.32; Tunesien Fr. 12.91; Ungarn Fr. 85.80; Grossbritannien und Irland Fr. 21.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

#### Rédaction:

Division du commerce, du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

#### Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

|                                                                                   |                                                                                   |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
|  | <b>Kursbuch</b>                                                                   |
| <b>Sommer-Ausgabe</b>                                                             |  |
|  | <b>handlich, zuverlässig</b>                                                      |
| <b>überall erhältlich</b>                                                         |  |
| Verlag Buchdruckerei m. d. S. H. A. G. Zürich                                     |                                                                                   |

Ich bin perfekter 1276

## Buchhalter

(jed. Syst.), Sproche Deutsch, Franz. u. Engl. und möchte mich gelegentl. verändern. 39 J. la. Refer. Bern od. Umgeh. bevorz. aber nicht Bedingung. Ernst Krebs, 343 Zollikofen.

## Russian-American India Rubber Co., „Treugolnik“ in Liquidation

Die Liquidatoren haben beschlossen, aus den Mitteln der Gesellschaft eine erste Liquidationsquote zu verteilen, welche pro Aktie in  $\frac{1}{10}$  Anteil einer Aktie der Suomen Gummitehdas O. Y. besteht. Die Durchführung der Verteilung ist der Société Financière Obocan, Zürich 1, Waldmannstrasse 6, übertragen worden. Die Herren Aktionäre werden eingeladen, ihre Aktien oder ihre andern Belege über ihren Aktienbesitz der genannten Stelle einzuliefern; diese wird nach Kontrolle durch die Liquidatoren die Verteilung vornehmen. Die Aktientitel werden den Aktionären nachher zurückgegeben werden; für die andern Belege wird ein Empfangsschein ausgestellt werden.

(7573 Z) 1288 i

**Die Liquidatoren.**

## Funiculaire Neuveville-St. Pierre, Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale ordinaire**  
pour le samedi, 23 mai 1938, à 11 heures, au Café du Funiculaire, à Fribourg.

Tractanda: 1. Approbation des comptes 1937 et décharge au Conseil d'administration.  
2. Fixation du dividende. 3. Nominations statutaires. 4. Divers.

Les cartes d'admission seront délivrées par la Banque Populaire Suisse à Fribourg jusqu'au 27 mai, au soir.

Fribourg, le 9 mai 1938.

**Aktiengesellschaft**

# DANZAS & C<sup>IE</sup>

**BASEL** ZÜRICH, ST. GALLEN, GENÈVE, SCHAFFHAUSEN

empfehlen ihre

### Spezial Uebersee-Sammel-Verkehre via MARSEILLE und GENUA

Regelmässige Schnellpostdampfer-Abfahrten nach der:

**LEVANTE, INDIEN, NIEDERL.-INDIEN, AUSTRALIEN, SÜDAMERIKA und AFRIKA**

Vertreter der: Messageries Maritimes  
Cie. Générale Transatlantique  
Sté. Gle. de Transports Maritimes à vapeur  
N. V. St. Mij Nederland  
Rotterdam'sche Lloyd  
Cie. Paquet  
Bibby Line

für welche wir Konnossemente bei Uebernahme der Ware in der Schweiz zeichnen.

**SAMMELPLÄTZE: BASEL, ZÜRICH, ST. GALLEN, SCHAFFHAUSEN, GENÈVE** 26-2

Für Erstellung von Uebernahmen nach allen Richtungen und Zustellung von Abfahrtslisten stehen wir gerne zu Diensten.

## Services industriels de Genève

### Avis de soumission

Les Services industriels de Genève mettent en soumission publique les travaux de correction du Rhône dans la partie du fleuve comprise entre le Nant Goy et la London, (terrassements, dragages et ouvrages de défense des rives), travaux faisant partie de l'ensemble des ouvrages de la future usine hydroélectrique du Verbois.

Sont admises à soumissionner les entreprises établies ou domiciliées dans le Canton de Genève depuis 5 ans au moins et régulièrement inscrites sur les rôles des impôts à Genève. Sont également admis les groupements d'entrepreneurs constitués en Associations ou en Sociétés, sous réserve que les noms des entrepreneurs ainsi groupés soient indiqués dans la soumission et que chacun d'eux satisfasse aux conditions sus énoncées.

D'autre part, vu la nature spéciale des ouvrages et l'importance de l'ouvrage nécessaire, sont également admis à soumissionner des groupements d'entrepreneurs comprenant un entrepreneur suisse non domicilié à Genève, mais y faisant élection de domicile.

Les dossiers de soumission peuvent être retirés à la Caisse de la Société générale pour l'industrie électrique (mandataire des Services industriels) 12, rue Diday, Genève, contre paiement d'un émoulement de **Fr. 20.-**.

Le délai pour la remise des soumissions selon la procédure prescrite au cahier des clauses et conditions générales, est fixé au lundi, 20 juin 1938 avant midi.

Au nom des Services industriels de Genève,  
Le Secrétaire général: Dr. L. Comisetti

Le Président: J. Boissonnas, ing.

N.B. Les travaux éventuels constituant un 3<sup>me</sup> lot en vue de la correction du Rhône pour la région s'étendant à l'amont du pont de Peney, seront mis en soumission, s'il y a lieu, ultérieurement. 1224

## ! Vertretung gesucht!

Welche Firma der Lebensmittel-Branche wünscht sich bei ihrer Kundschaft in jeder Beziehung erstklassig vertreten zu lassen. Tätigkeitsgebiet Kantone Bern, Solothurn, Basel.

Langjährige Erfahrung, beste Referenzen, Reisewagen stehen zur Verfügung.

Anfragen erheben unter Chiffre **Uah e 1289** an die Publietas Bern.

## Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 20. März 1938 verstorbenen

### Jean Maag

geb. 1870, a. Fuhrhalter und gewes. Wirt, von Bachbühlach, wohnhaft gewesen zum „Frohinn“ im **Hof-Wallisellen**, ist vom Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Bülach vom 29. April 1938 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden. 1286

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum **13. Juni 1938** bei der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind. (Art. 590, Abs. 3 Z. G. B.)

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbussen bestraft.

Alle Personen oder Firmen, die Sachen des Verstorbenen besitzen oder verwahren (inbegriffen offene oder geschlossene Depots), haben dies dem Notariat Bassersdorf innert der gleichen Frist schriftlich zu melden.

Bassersdorf, den 13. Mai 1938.

Notariat Bassersdorf:

A. Hardmeier, Notar.

La **Latex Holding Ltd**, agissant au nom des titulaires des brevets suisses Nos. **118.458, 146.278 et 150.935** ayant pour objet des procédés de fabrication de cuirs artificiels,

## met en garde

les industriels et les commerçants qui utilisent, vendent ou mettent en circulation en Suisse des cuirs artificiels fabriqués selon ces procédés et ceci sans autorisation expresse, qu'ils sont passibles de poursuites civiles ou pénales conformément à la Loi fédérale sur les Brevets d'invention. 1290

Seule la Maison **SAPSA DE SESTO S. GIOVANNI** (Milan) est autorisée à vendre en Suisse de tels cuirs artificiels portant la marque **SALPA**.

### Auskünfte?

Dann zu Fr. 1.- in der ganzen Schweiz im Abonn. Prospekte kostenlos. Gläubigerschutzverband Bürgerhaus Bern.

### Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin der schweiz. Patentes No. 182.665 betr. «Grille mécanique pour petits foyers» wünscht das selbe zu verkaufen, in Lizenz zu vergeben od. anderweitige Vereinbarungen f. die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. 1287

Anfragen erheben an Dipl.-Ingenieur H. Riese, Patentanwalt, Bahnhofstrasse 78, Zürich 1.

### Haben Sie

In Ihrem Reklame-Plan auch das Schweiz. Handelsamtsblatt berücksichtigt?

Wenn nicht, empfiehlt es sich, das Versäumte nachzuholen.

## Compagnie du Chemin de fer funiculaire Territet-Clion

Le dividende de 4 %, fixé par l'assemblée générale des actionnaires du 9 mai 1938, est payable dès le 16 courant, par **fr. 9.40 net par action**, déduction faite du timbre fédéral, auprès des établissements ci-après:

Banque Cantonale Vaudoise et ses agences,  
Banque Populaire Suisse à Montreux,  
Union de Banques Suisses à Montreux.

Montreux, le 9 mai 1938.

(602-14 L) 1282 i

**Le Conseil d'administration.**

## Società della Ferrovia Lugano-Monte S. Salvatore

### Convocazione di azionisti

Gli azionisti sono convocati in assemblea generale ordinaria il giorno di sabato 28 maggio 1938, alle ore 14.00, nella sala del Ristorante Albergo Vetta. Partenza da Paradiso-Stazione alle ore 13.40.

Trattande:

1. Rapporto del Consiglio di amministrazione.
2. Presentazione dei conti e del bilancio dell'esercizio 1937.
3. Rapporto dei revisori dei conti, scarico al Consiglio di amministrazione.
4. Nomine statutarie.
5. Eventuali.

Per intervenire all'assemblea gli azionisti dovranno depositare almeno 5 giorni prima dell'assemblea le azioni presso la spett. Banca della Svizzera Italiana in Lugano o presso la sede della società a Paradiso, ritirando il relativo biglietto d'ammissione. I biglietti d'ammissione danno diritto alla corsa gratuita per la giornata dell'assemblea.

Il rapporto del Consiglio di amministrazione e dei revisori, i conti ed il bilancio sono a disposizione dei signori azionisti presso la Direzione della Società a Paradiso, dal 16 corr. mese. (5176 O) 1286 i

Lugano-Paradiso, 11 maggio 1938.

**Il Consiglio di amministrazione.**